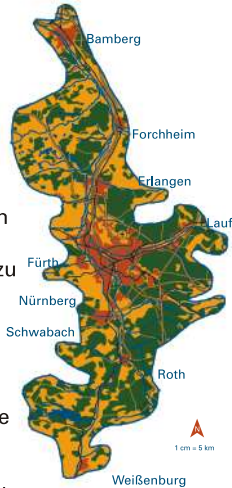




Schimmernde Silbergrasfluren, blütenreiche magere Wiesen, meterhohe Dünen, sandige Ufer und duftende flechtenreiche Kiefernwälder sind für unsere Region typisch, aber selten geworden. Viele Pflanzen und Tiere finden ausschließlich hier ihre Heimat.

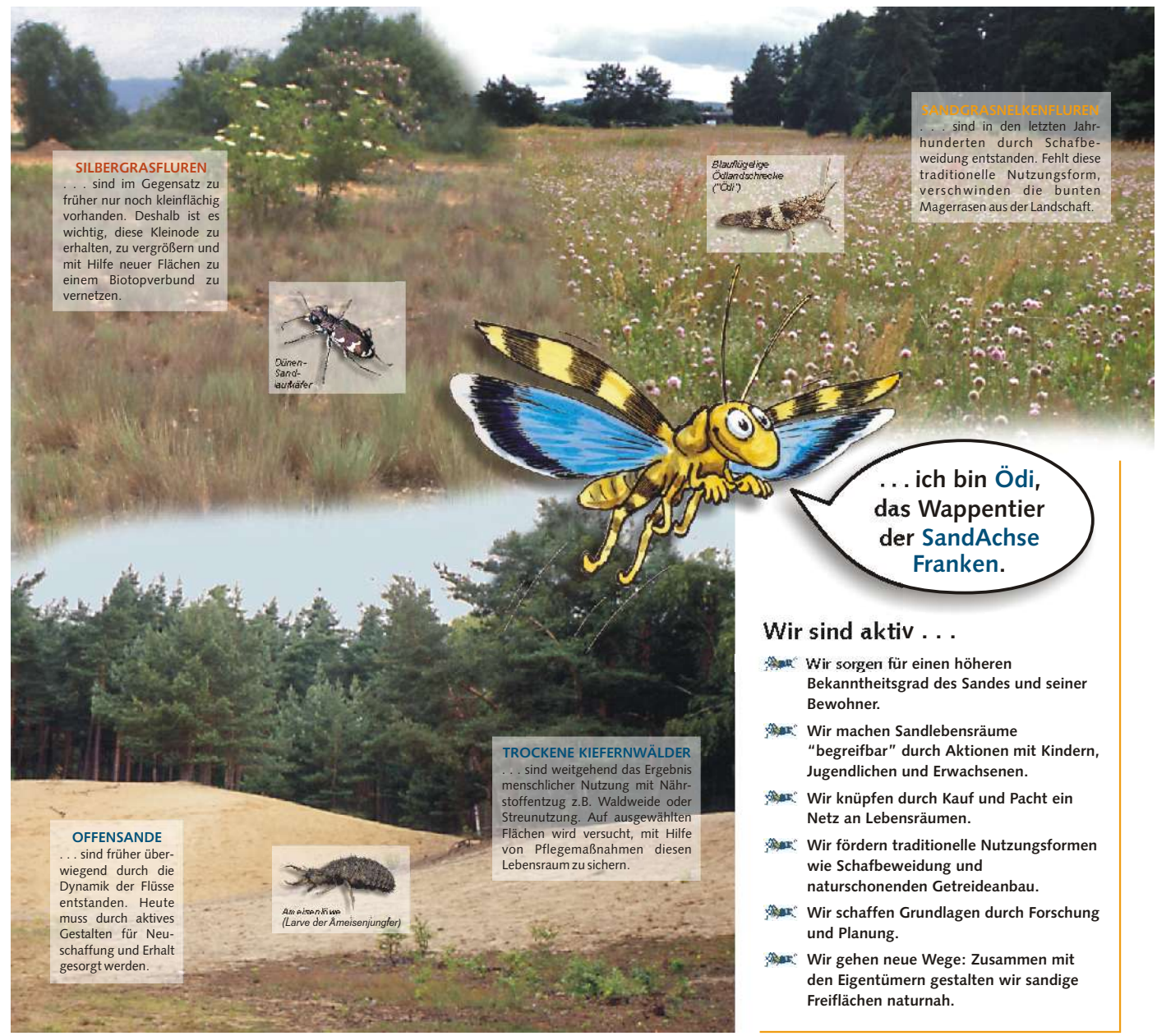


Diese faszinierenden Sandlebensräume sollen erhalten und zu einem Biotopverbund vernetzt werden.

Sieben Landkreise, fünf kreisfreie Städte und drei Verbände haben sich deshalb zur SandAchse Franken zusammen geschlossen.

Wir informieren Sie gerne über die SandAchse Franken:

Projektbüro SandAchse
 Pfaffweg 4
 91054 Erlangen
 Telefon 09131-977358
 Telefax 09131-977365
 E-Mail projekt@sandachse.de
 Internet www.sandachse.de



SILBERGRASFLUREN
 ... sind im Gegensatz zu früher nur noch kleinflächig vorhanden. Deshalb ist es wichtig, diese Kleinode zu erhalten, zu vergrößern und mit Hilfe neuer Flächen zu einem Biotopverbund zu vernetzen.



SANDGRASFLUREN
 ... sind in den letzten Jahrhunderten durch Schafbeweidung entstanden. Fehlt diese traditionelle Nutzungsform, verschwinden die bunten Magerrasen aus der Landschaft.



... ich bin **Ödi**, das Wappentier der **SandAchse Franken**.

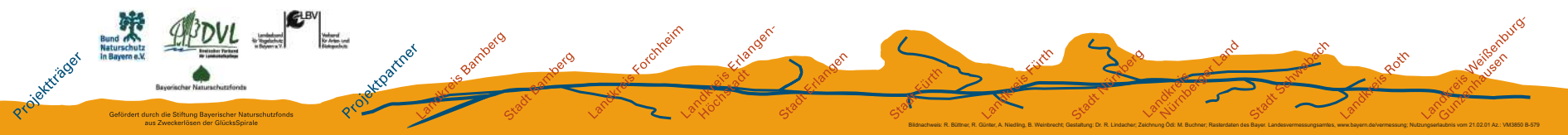
TROCKENE KIEFERNWÄLDER
 ... sind weitgehend das Ergebnis menschlicher Nutzung mit Nährstoffentzug z.B. Waldweide oder Streunutzung. Auf ausgewählten Flächen wird versucht, mit Hilfe von Pflegemaßnahmen diesen Lebensraum zu sichern.



OFFENSANDE
 ... sind früher überwiegend durch die Dynamik der Flüsse entstanden. Heute muss durch aktives Gestalten für Neuschaffung und Erhalt gesorgt werden.

Wir sind aktiv . . .

- Wir sorgen für einen höheren Bekanntheitsgrad des Sandes und seiner Bewohner.
- Wir machen Sandlebensräume "begreifbar" durch Aktionen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.
- Wir knüpfen durch Kauf und Pacht ein Netz an Lebensräumen.
- Wir fördern traditionelle Nutzungsformen wie Schafbeweidung und naturschonenden Getreideanbau.
- Wir schaffen Grundlagen durch Forschung und Planung.
- Wir gehen neue Wege: Zusammen mit den Eigentümern gestalten wir sandige Freiflächen naturnah.



Gefördert durch die Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds aus Zweckmitteln der Glücksspirale

Bildnachw. R. Böhler, R. Gries, A. Neidig, B. Weidenreith, Gestaltung: D. R. Lindner, Zeichnung Ödi: M. Buchner, Referat für das Bayer. Landesmessungswesen, www.bayern.de/messung, Nutzungsalbum von 21.02.01-A2, VN300 B-579